

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 91

FREITAG, DEN 19. NOVEMBER

2021

Inhalt:

	Seite		Seite
Öffentliche Zustellung.....	1989	Widmung einer Wegefläche in der Straße Grabbe- straße/Bezirk Altona.....	1991
Öffentliche Zustellung.....	1989	Widmung einer Wegefläche in der Straße Sägemüh- lenstraße/Bezirk Altona.....	1991
Öffentliche Zustellung.....	1990	Widmung einer Wegefläche in der Straße Lehmkuh- lenweg/Bezirk Altona.....	1991
Öffentliche Zustellung.....	1990	Widmung einer Wegefläche in der Straße Leucht- turmweg/Bezirk Altona.....	1991
Beabsichtigung der Entwidmung von öffentlichen Wegeteilflächen im Stadtteil Hafencity – Am Dalmannekai –.....	1990	Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebau- ungsplanverfahren Ochsenwerder 15 sowie zu den entsprechenden Änderungen von Flächen- nutzungsplan und Landschaftsprogramm.....	1991
Beabsichtigung der Widmung von öffentlichen Wegeteilflächen im Stadtteil Hafencity – Am Dalmannekai –.....	1990	Satzung der Medienanstalt Hamburg/Schleswig- Holstein (MA HSH) – Bekanntmachung gemäß § 39 Abs. 2 Nr. 12 MStV HSH.....	1992
Widmung einer Wegefläche in der Straße Nettelhof/ Bezirk Altona.....	1990		
Widmung einer Wegefläche in der Straße Heide- wisch/Bezirk Altona.....	1991		

BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Zustellung

Eine zustellfähige Anschrift der Frau Claudia Cakir-Kring, geboren am 26. November 1966, ist nicht bekannt. Die letztbekannte Anschrift lautet: Seewartenstraße 10, CaFee mit Herz, 20459 Hamburg.

Bei der Behörde für Inneres und Sport – Polizei –, Bruno-Georges-Platz 1, 22297 Hamburg (Eingangshalle), wird am 15. November 2021 zur öffentlichen Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354, 2356) eine Benachrichtigung ausgehängt, dass für Frau Claudia Cakir-Kring ein Heranziehungsbescheid vom 4. November 2021 (Aktenzeichen: J 321-3827/2018) betreffend den Polizeieinsatz vom 25. Juli 2018 beim Justizariat der Polizei, Polizeipräsidium, V. Obergeschoss, Zimmer 5 E 137, zur Entgegennahme bereitliegt.

Durch die Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können!

Der Heranziehungsbescheid gilt nach § 10 Absatz 2 Satz 6 VwZG als am 6. Dezember 2021 zugestellt.

Hamburg, den 15. November 2021

Die Behörde für Inneres und Sport
– Polizei –

Amtl. Anz. S. 1989

Öffentliche Zustellung

Eine zustellfähige Anschrift der Frau Ana Liliana Correia dos Santos, geboren am 6. Juli 1985, ist nicht bekannt. Die letztbekannte Anschrift lautet: Wandsbeker Königstraße 2, 22041 Hamburg.

Bei der Behörde für Inneres und Sport – Polizei –, Bruno-Georges-Platz 1, 22297 Hamburg (Eingangshalle), wird am 15. November 2021 zur öffentlichen Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354, 2356) eine Benachrichti-

gung ausgehängt, dass für Frau Ana Liliana Correia dos Santos ein Heranziehungsbescheid vom 4. November 2021 (Aktenzeichen: J 321-3584/2018) betreffend den Polizeieinsatz vom 13. Juli 2018 beim Justizariat der Polizei, Polizeipräsidium, V. Obergeschoss, Zimmer 5 E 137, zur Entgegennahme bereitliegt.

Durch die Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können!

Der Heranziehungsbescheid gilt nach § 10 Absatz 2 Satz 6 VwZG als am 6. Dezember 2021 zugestellt.

Hamburg, den 15. November 2021

Die Behörde für Inneres und Sport

– Polizei –

Amtl. Anz. S. 1989

Öffentliche Zustellung

Eine zustellfähige Anschrift des Herrn Michel Andreas Jürgen Behrendt, geboren am 16. August 1990, ist nicht bekannt. Die letztbekannte Anschrift lautet: Hornkamp 5-11, 22335 Hamburg.

Bei der Behörde für Inneres und Sport – Polizei –, Bruno-Georges-Platz 1, 22297 Hamburg (Eingangshalle), wird am 15. November 2021 zur öffentlichen Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354, 2356) eine Benachrichtigung ausgehängt, dass für Herrn Michel Andreas Jürgen Behrendt ein Heranziehungsbescheid vom 4. November 2021 (Aktenzeichen: J 321-3095/2018) betreffend den Polizeieinsatz vom 22. Juni 2018 beim Justizariat der Polizei, Polizeipräsidium, V. Obergeschoss, Zimmer 5 E 137, zur Entgegennahme bereitliegt.

Durch die Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können!

Der Heranziehungsbescheid gilt nach § 10 Absatz 2 Satz 6 VwZG als am 6. Dezember 2021 zugestellt.

Hamburg, den 15. November 2021

Die Behörde für Inneres und Sport

– Polizei –

Amtl. Anz. S. 1990

Öffentliche Zustellung

Eine zustellfähige Anschrift des Herrn Bastian Brunken, geboren am 23. Oktober 1986, ist nicht bekannt. Die letztbekannte Anschrift lautet: Oeverseestraße 4, 22769 Hamburg.

Bei der Behörde für Inneres und Sport – Polizei –, Bruno-Georges-Platz 1, 22297 Hamburg (Eingangshalle), wird am 15. November 2021 zur öffentlichen Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354, 2356) eine Benachrichtigung ausgehängt, dass für Herrn Bastian Brunken ein Heranziehungsbescheid vom 4. November 2021 (Aktenzeichen: J 321-3605/2018) betreffend den Polizeieinsatz vom 30. Juli 2018 beim Justizariat der Polizei, Polizeipräsidium, V. Obergeschoss, Zimmer 5 E 137, zur Entgegennahme bereitliegt.

Durch die Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können!

Der Heranziehungsbescheid gilt nach § 10 Absatz 2 Satz 6 VwZG als am 6. Dezember 2021 zugestellt.

Hamburg, den 15. November 2021

Die Behörde für Inneres und Sport

– Polizei –

Amtl. Anz. S. 1990

Beabsichtigung der Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen im Stadtteil Hafencity – Am Dalmannkai –

Nach § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Hamburg-Mitte, Gemarkung Altstadt-Süd, belegene Wegefläche Am Dalmannkai (Flurstück 2760 [etwa 31 m²]) mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Verkehr entwidmet. Der räumliche Umfang der Entwidmung ergibt sich aus dem Lageplan und ist rot gekennzeichnet.

Der Plan über den Verlauf der in ihrer Benutzbarkeit veränderten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Fachamt Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Hamburg-Mitte, Caffamacherreihe 1-3, Zimmer B6.136, 20355 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die Maßnahme berührt werden, Einwendungen im Fachamt vorbringen.

Hamburg, den 4. November 2021

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte

Amtl. Anz. S. 1990

Beabsichtigung der Widmung von öffentlichen Wegeflächen im Stadtteil Hafencity – Am Dalmannkai –

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Hamburg-Mitte, Gemarkung Altstadt-Süd, belegene Fläche des Flurstücks 1916 (etwa 83 m²) mit sofortiger Wirkung gewidmet. Der räumliche Umfang der Widmung ergibt sich aus dem Lageplan und ist gelb gekennzeichnet.

Der Plan über den Verlauf der in ihrer Benutzbarkeit veränderten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Fachamt Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Hamburg-Mitte, Caffamacherreihe 1-3, Zimmer B6.136, 20355 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die Maßnahme berührt werden, Einwendungen im Fachamt vorbringen.

Hamburg, den 4. November 2021

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte

Amtl. Anz. S. 1990

Widmung einer Wegefläche in der Straße Nettelhof/Bezirk Altona

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) werden im Bezirk Altona, Gemarkung Klein Flottbek, Ortsteil 222, eine etwa 4 m² große (Flurstück 1150) sowie eine etwa 363 m² große (Flurstück 1151 teilweise), in der Straße Nettelhof liegenden Wegeflächen mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Altona, Management des öffentlichen

Raumes, Raum 305, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, eingesehen werden. Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus den entsprechenden Lageplänen und ist gelb gekennzeichnet.

Hamburg, den 8. November 2021

Das Bezirksamt Altona Amtl. Anz. S. 1990

Widmung einer Wegefläche in der Straße Heidewisch/Bezirk Altona

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) werden im Bezirk Altona, Gemarkung Rissen, Ortsteil 227, eine etwa 2951 m² große (Flurstück 1452), eine etwa 149 m² große (Flurstück 3490) sowie eine etwa 844 m² große (Flurstück 3469), in der Straße Heidewisch liegenden Wegeflächen mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Für den von der Kehre Richtung Osten abzweigenden Wegeteil (Flurstück 1452) sowie für die Flurstücke 3490 und 3469 wird der Verkehr auf den Fußgänger- und Fahrradverkehr beschränkt.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Altona, Management des öffentlichen Raumes, Raum 305, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, eingesehen werden. Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus den entsprechenden Lageplänen und ist gelb gekennzeichnet.

Hamburg, den 8. November 2021

Das Bezirksamt Altona Amtl. Anz. S. 1991

Widmung einer Wegefläche in der Straße Grabbestraße/Bezirk Altona

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird im Bezirk Altona, Gemarkung Altona-Nordwest, Ortsteil 210, eine etwa 950 m² große (Flurstück 1849), in der Straße Grabbestraße liegende Wegefläche mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Altona, Management des öffentlichen Raumes, Raum 305, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, eingesehen werden. Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus den entsprechenden Lageplänen und ist gelb gekennzeichnet.

Hamburg, den 8. November 2021

Das Bezirksamt Altona Amtl. Anz. S. 1991

Widmung einer Wegefläche in der Straße Sägemühlenstraße/Bezirk Altona

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) werden im Bezirk Altona, Gemarkung Altona-Südwest, Ortsteil 202, eine etwa 36 m² große (Flurstück 1151 teilweise), eine etwa 91 m² große (Flurstück 2410 teilweise) sowie eine etwa 17 m² große (Flurstück 2577), in der Straße Sägemühlenstraße liegenden Wegeflächen mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Altona, Management des öffentlichen Raumes, Raum 305, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, eingesehen werden. Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus den entsprechenden Lageplänen und ist gelb gekennzeichnet.

Hamburg, den 8. November 2021

Das Bezirksamt Altona Amtl. Anz. S. 1991

Widmung einer Wegefläche in der Straße Lehmkuhlenweg/Bezirk Altona

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird im Bezirk Altona, Gemarkung Rissen, Ortsteil 227, eine etwa 580 m² große (Flurstück 6208 teilweise), in der Straße Lehmkuhlenweg liegende Wegefläche mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Altona, Management des öffentlichen Raumes, Raum 305, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, eingesehen werden. Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus den entsprechenden Lageplänen und ist gelb gekennzeichnet.

Hamburg, den 8. November 2021

Das Bezirksamt Altona Amtl. Anz. S. 1991

Widmung einer Wegefläche in der Straße Leuchtturmweg/Bezirk Altona

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird im Bezirk Altona, Gemarkung Rissen, Ortsteil 227, eine etwa 569 m² große (Flurstück 6608 teilweise), in der Straße Leuchtturmweg liegende Wegefläche mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Altona, Management des öffentlichen Raumes, Raum 305, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, eingesehen werden. Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus den entsprechenden Lageplänen und ist gelb gekennzeichnet.

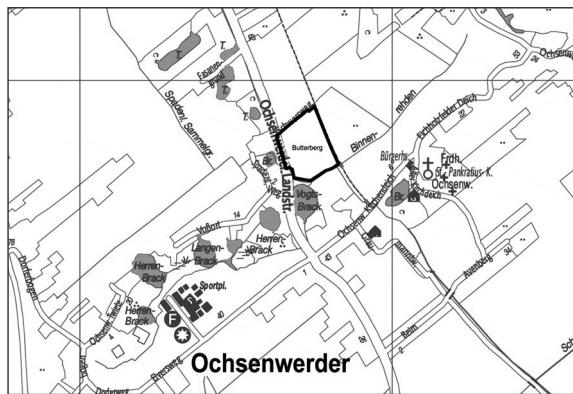
Hamburg, den 8. November 2021

Das Bezirksamt Altona Amtl. Anz. S. 1991

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplanverfahren Ochsenwerder 15 sowie zu den entsprechenden Änderungen von Flächennutzungsplan und Landschaftsprogramm

Das Bezirksamt Bergedorf, die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen sowie die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft führen für die Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Ochsenwerder 15 sowie für die damit zusammenhängenden Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplans und des Landschaftsprogramms gemäß § 3 Absatz 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), geändert am 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147, 4151), die

frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer öffentlichen Auslegung durch.



Das Bebauungsplangebiet liegt östlich der Ochsenwerder Landstraße, südlich des Schwerwegs, westlich des Marschbahndamms und nördlich des Spadenländer Sammelgrabens im Stadtteil Ochsenwerder (Bezirk Bergedorf, Ortsteil 608).

Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt: Ochsenwerder Landstraße, Nordwest-, Nordost-, Nordost-, Nordost- und Südostgrenze des Flurstücks 3615, Südost-, Süd-, Südwest-, West- und Südwestgrenze des Flurstücks 3614 der Gemarkung Ochsenwerder.

Mit dem Bebauungsplan Ochsenwerder 15 soll ein Beitrag zur Befriedigung der Wohnraumnachfrage und zur Stärkung der wohnortnahen Versorgung des Stadtteils Ochsenwerder geleistet werden. Es sollen daher die planungsrechtlichen Voraussetzungen für Wohnbauvorhaben, für infrastrukturelle Einrichtungen sowie für eine öffentliche Grünfläche geschaffen werden. Vorgesehen ist die Entwicklung von verdichtetem Einfamilienhausbau, Geschosswohnungen, infrastrukturellen Einrichtungen (Lebensmitteleinzelhandel, Ärzte, Kindertagesstätte) sowie einer Parkanlage mit Spielplatz.

Die Änderung des Flächennutzungsplans betrifft das Bebauungsplangebiet, die Änderung des Landschaftsprogramms auch angrenzende Flächen. Durch die Änderung des Flächennutzungsplans sollen bisher als „Flächen für die Landwirtschaft“ dargestellte Flächen als „Bauflächen mit Dorf- oder Wohngebietscharakter“ dargestellt werden. Im Landschaftsprogramm soll insbesondere ein Dorfgebiet dargestellt werden und der bisher geplante Verlauf des Zweiten Grünen Rings verschoben werden.

Informationen zur Planung werden in der Zeit vom **29. November 2021 bis 10. Dezember 2021** montags bis donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr sowie freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr an folgenden Orten öffentlich ausgelegt:

- Bezirksamt Bergedorf, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Wentorfer Straße 38 a, Raum 004, 21029 Hamburg;
- Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen/Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung, Neuenfelder Straße 19, I. Obergeschoss (Eingangsbereich), 21109 Hamburg.

Für die Einsichtnahme im Bezirksamt ist eine vorherige Terminabsprache erforderlich, und zwar während der oben genannten Uhrzeiten unter den Telefonnummern 040/42891-4522 oder -4062. Für den Auslegungszeitraum können Termine bereits vor Auslegungsbeginn vergeben werden. Die Terminabsprache ist erforderlich auf Grund der nötigen Hygiene-Maßnahmen zur Eindämmung von COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2).

Für die Dienstgebäude bzw. die Auslegungsräume sind die einschlägigen Regelungen der Verordnung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in der Freien und Hansestadt Hamburg (Hamburgische SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung – HmbSARS-CoV-2-EindämmungsVO) in der jeweils geltenden Fassung zu beachten. Insbesondere gelten für die Dienstgebäude bzw. die Auslegungsräume die Kontaktbeschränkungen nach § 1 HmbSARS-CoV-2-EindämmungsVO. Trotz der erforderlichen Terminvergaben mit dem Bezirksamt Bergedorf sind Wartezeiten möglich.

Während des oben genannten Zeitraums können Stellungnahmen zu allen Planverfahren an die oben genannte Adresse des Bezirksamts Bergedorf gesandt werden.

Die Planunterlagen können im oben genannten Zeitraum auch im Internet unter Verwendung des kostenlosen Online-Dienstes „Bauleitplanung“ eingesehen werden. Zudem besteht hier die Möglichkeit, Stellungnahmen „online“ abzugeben. Der Online-Dienst kann unter der folgenden Adresse aufgerufen werden:

<https://bauleitplanung.hamburg.de>

Gleichzeitig wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur mündlichen Äußerung und Erörterung gegeben. Hierfür stehen die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung telefonisch unter 040/42891-4522 zur Verfügung, und zwar montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie montags bis donnerstags von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr.

Bei Rückfragen zur Änderung des Flächennutzungsplans wenden Sie sich bitte während der Dienstzeiten telefonisch an 040/42840-8343 bzw. zur Änderung des Landschaftsprogramms telefonisch an 040/42840-3276.

Hinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen sowie des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung unter folgenden Internetadressen:

<https://www.hamburg.de/bergedorf/datenschutzerklaerungen/>

<https://www.hamburg.de/bauleitplanung/39354/oeffentlichkeitsbeteiligung-start/>

Die Datenschutzerklärungen können auch direkt vor Ort eingesehen oder auf Verlangen per Post oder per E-Mail übermittelt werden.

Hamburg, den 10. November 2021

Das Bezirksamt Bergedorf

Amtl. Anz. S. 1991

Satzung der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH) – Bekanntmachung gemäß § 39 Abs. 2 Nr. 12 MStV HSH

Folgende Satzung der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH) wurde gemäß § 39 Abs. 2 Nr. 12 MStV HSH i.V.m. § 68 LVwG Schleswig-Holstein im Internet unter www.ma-hsh.de bekannt gemacht:

Satzung zur Regulierung von Medienintermediären gemäß § 96 Medienstaatsvertrag (MI-Satzung) vom 20. Oktober 2021.

Norderstedt, den 10. November 2021

**Medienanstalt
Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)
Der stellvertretende Direktor**

Amtl. Anz. S. 1992

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Auftragsbekanntmachung Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:
Bundesbauabteilung Hamburg, in Vertretung
für die Bundesrepublik Deutschland

Postanschrift:
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
NUTS-Code: DE600

Land: DE
Telefax: +49 (40)427921200
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de

Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
[http://www.hamburg.de/
behoerdenfinder/hamburg/11255485](http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485)

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen unein-
geschränkten und vollständigen direkten Zugang
gebührenfrei zur Verfügung unter

<https://abruf.bi-medien.de/D445077099>

Weitere Auskünfte erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung:
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
NUTS-Code: DE600

Land: DE
Telefax: +49 (40)427921200
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de

Kontaktstelle(n):
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung
eMail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
[http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/
hamburg/11255485](http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485)

Angebote sind einzureichen:
elektronisch: <http://www.bi-medien.de>
Schriftliche Angebote sind nicht zulässig.

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher
Ebene

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags

BWK: Umbau Haus 1 Südflügel Mitte,
Kreuzbau, Interim, Tischlerarbeiten

Referenznummer der Bekanntmachung:
21 E 0352

II.1.2) CPV-Code

45421130-4

II.1.3) Art des Auftrags
Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung

Tischlerarbeiten – Fenster und Außentüren
8 Haupt- und Nebeneingangstüren,
2 Fenster 4,7 x 2,3 m

II.1.6) Angaben zu den Lose

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

II.2) Beschreibung

II.2.3) Erfüllungsort

Nuts-Code: DE600
Hauptort Ausführung: 22049 Hamburg
Bundeswehrkrankenhaus Hamburg,
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Lieferung und Montage von Fenstern und Türen
mit RC 2 Anforderungen.

II.2.5) Zuschlagskriterien:

1. Kostenkriterium:
Kriterium: Preis, Gewichtung: 100 %

II.2.7) Laufzeit des Vertrags

Beginn: 11. April 2022
Ende: 12. Dezember 2022
Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: Nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vor-
haben und/oder Programm, das aus Mitteln der
EU finanziert wird: Nein

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich
Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem
Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedin-
gungen:

Als Eigenerklärung vorzulegen

– Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsge-
nossenschaft

– Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben
und Beiträgen zur Sozialversicherung

– Angabe, dass nachweislich keine schwere Ver-
fehlung begangen wurde, die die Zuverlässig-
keit als Bewerber in Frage stellt

– Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein
vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren

- eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
- Als Eigenerklärung vorzulegen
- Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen und andere Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.
- III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
- Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
- Als Eigenerklärung vorzulegen
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
 - Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) Verfahrensart
- Offenes Verfahren
- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung
- Keine Rahmenvereinbarung
- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
- Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote
3. Dezember 2021, 9.00 Uhr
- IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können
- DE
- IV.2.6) Bindefrist des Angebots
- Das Angebot muss gültig bleiben bis 1. Februar 2022.
- IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote
3. Dezember 2021, 9.00 Uhr
- Ort: Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
- Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
- Es sind keine Bieter und/oder bevollmächtigte Personen zum Öffnungsverfahren zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
- Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
- Aufträge werden elektronisch erteilt
- Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- Die Zahlung erfolgt elektronisch
- VI.3) **Zusätzliche Angaben**
- Vergabeunterlagen in elektronischer Form:
- Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3).
- Kommunikation:
- Anfragen zum Verfahren können elektronisch über die B_I eVergabe (www.bi-medien.de) oder an die unter I.3) genannte Adresse gestellt werden.
- Angebotsabgabe:
- Angebote können abgegeben werden:
- elektronisch mit Signatur,
 - elektronisch in Textform.
- Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen!
- Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnete natürliche Person zu benennen, bei elektronischer Angebotsübermittlung ist das Angebot mit der geforderten Signatur zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die B_I eVergabe (www.bi-medien.de) zu übermitteln.
- Zugang zur elektronischen Kommunikation bzw. Angebotsabgabe als registrierter Nutzer der B_I eVergabe über den Menüpunkt – Meine Vergaben – unter dem B_I code D445077099 im Bereich – Mitteilungen – bzw. – Angebot –.
- Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:
- <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste>.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren
- Offizielle Bezeichnung:
- Bundeskartellamt
- Villemombler Straße 76, 53123 Bonn, DE
- Telefon: +49 (228)94990
- Telefax: +49 (228)9499163
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**
3. November 2021

Hamburg, den 3. November 2021

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

1453

Öffentliche Ausschreibung

- a) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Deutschland
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]

- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 22767 Hamburg
- f) Maßnahme: HEX Neubau Spielhaus Hexenberg
Leistung: Dachdecker- und Klempnerarbeiten
Vergabe-Nr.: **BSW ÖA-ABH4-777/21**
Dachdecker- und Klempnerarbeiten
Es handelt sich um den Neubau eines Bauspielplatzgebäudes. Der Neubau ist nicht unterkellert und mit Ausnahme des „Heubodens“ oberhalb des Eingangsbereiches eingeschossig. Das Gebäude wird mit der Sohle und Streifenfundamenten aus Beton gegründet. Das Gebäude ist freistehend auf dem Bauspielplatz im Walter-Möller Parks geplant. Das Gebäude weist einen L-förmigen Grundriss mit einer Länge von ca.25,02m und einer Breite von ca.10,52m bzw. ca.7,32m auf. Damit hat das Gebäude eine BGF von ca.200m². Bei der Ausschreibung handelt es sich u.a. um die folgenden Arbeiten:
Dachdichtungsarbeiten
– Gefälledämmungen in Kehlen: 50 m
– Gefälledämmung über Eingangsbereich: 24 m²
– Abdichtung der Kehlen: 50 m
– Abdichtung der Ortgänge: 65 m
Dachdeckungsarbeiten
– Lüftungskamm: 190 m
– Lüftungsband: 190 m
Klempnerarbeiten
– Firsthaube aus Zinkblech, Zuschnitt ca. 540 mm: 30,50 m
– Kantblech als Ortgangabdeckung: 50 m
– Kantblech als Übergangsblech/Rinne: 47 m
– Kantblech als Attikabdeckung Traufen: 21 m
– Flachdach-Gullys: 6Stck
– Dachdeckung mit Faserzement-Wellplatten: 245 m²
- g) Entfällt
- h) Entfällt
- i) Vom 1. Juni 2022 bis 31. August 2022
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=hor2lmz1D7g%253d>
Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.
- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.
Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 1. Dezember 2021, 10.00 Uhr
31. Januar 2022
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
„<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 21. Oktober 2021, 9.30 Uhr
Aufgrund ausschließlich elektronisch zugelassener Angebote sind Anwesende bei der Öffnung nicht zugelassen.
- t) Siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- u) Siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).
Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.
Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.
Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
- x) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Amt für Verwaltung, Recht und Beteiligungen,
Bereichsleitung Recht
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Hamburg, den 4. November 2021
Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen 1454
-
- Öffentliche Ausschreibung**
- a) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Deutschland
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 22767 Hamburg
- f) Maßnahme: HEX Neubau Spielhaus Hexenberg
Leistung: Fenster und Türen
Vergabe-Nr.: **BSW ÖA-ABH4-778/21**
Fenster und Türen
Es handelt sich um den Neubau eines Bauspielplatzgebäudes. Der Neubau ist nicht unterkellert und mit Ausnahme des „Heubodens“ oberhalb des Eingangsbereiches eingeschossig. Das Gebäude wird mit der Sohle und Streifenfundamenten aus Beton gegründet. Das Gebäude ist freistehend auf dem Bauspielplatz im Walter-Möller Parks geplant. Das Gebäude weist einen L-förmigen Grundriss mit einer Länge von ca. 25,02m und einer Breite von ca. 10,52m bzw. ca. 7,32m auf.

Damit hat das Gebäude eine BGF von ca. 200 m². Bei der Ausschreibung handelt es sich u. a. um die folgenden Arbeiten:

- Holz-Fenstertürelement, 1650 x 2250 mm: 2Stk
- Holz-Fenstertürelement, 1400 x 2250 mm: 2Stk
- Holz-Fenstertürelement, 1010 x 2250 mm: 2Stk
- Holz-Fensterelement, 1650 x 1300 mm: 2Stk
- Holz-Fensterelement, 600 x 400 mm: 2Stk
- Holz-Türelement, 115 x 2250 mm: 2Stk
- Holz-Türelement, 115 x 2250 mm: 2Stk

- g) Entfällt
- h) Entfällt
- i) Vom 1. Juni 2022 bis 31. August 2022
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=9DKfSfqsTc%253d>
 Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.
- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.
 Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 1. Dezember 2021, 10.30 Uhr
 31. Januar 2022
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
 „<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) Aufgrund ausschließlich elektronisch zugelassener Angebote sind Anwesende bei der Eröffnung nicht zu gelassen.
- t) Siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- u) Siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.

- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

- x) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
 Amt für Verwaltung, Recht und Beteiligungen,
 Bereichsleitung Recht
 Neuenfelder Straße 19
 21109 Hamburg

Hamburg, den 4. November 2021

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen 1455

Öffentliche Ausschreibung

- a) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
 Neuenfelder Straße 19
 21109 Hamburg
 Deutschland
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 22767 Hamburg
- f) Maßnahme: HEX Neubau Spielhaus Hexenberg
 Leistung: Metallbauarbeiten
 Vergabe-Nr.: **BSW ÖA-ABH4-779/21**
 Metallbauarbeiten

Es handelt sich um den Neubau eines Bauspielplatzgebäudes. Der Neubau ist nicht unterkellert und mit Ausnahme des „Heubodens“ oberhalb des Eingangsbereiches eingeschossig. Das Gebäude wird mit der Sohle und Streifenfundamenten aus Beton gegründet. Das Gebäude ist freistehend auf dem Bauspielplatz im Walter-Möller Parks geplant. Das Gebäude weist einen L-förmigen Grundriss mit einer Länge von ca. 25,02 m und einer Breite von ca. 10,52 m bzw. ca. 7,32 m auf. Damit hat das Gebäude eine BGF von ca. 200 m². Bei der Ausschreibung handelt es sich u. a. um die folgenden Arbeiten:

- Holzlager: 1 Stk.
- Spindeltreppenanlage: 1 Stk.
- Sonnensegel: 1 Stk.
- verzinktes Sockelblech: 61 m
- Vordachkonstruktion: 1 Stk.
- Absturzsicherung „Heuboden“: 1 Stk.
- Schaukasten: 1 Stk.
- Fensterladen 75 x 125 cm: 4 Stk.
- Fensterladen 115 x 220 cm: 4 Stk.
- Fensterladen 75 x 125 cm: 4 Stk.
- Fensterladen 100 x 220 cm: 3 Stk.
- Fensterladen 75 x 220 cm: 4 Stk.

- g) Entfällt
- h) Entfällt
- i) Vom 1. Juni 2022 bis 31. Oktober 2022
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=KwS57rx%252fCH4%253d>

Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.

- m) Entfällt
 n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.

Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.

- o) 1. Dezember 2021, 11.00 Uhr
 31. Januar 2022
 p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter: „<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
 q) Deutsch
 r) Niedrigster Preis
 s) Aufgrund ausschließlich elektronisch zugelassener Angebote sind Anwesende bei der Eröffnung nicht zu gelassen.
 t) Siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
 u) Siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
 v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.

- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

- x) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
 Amt für Verwaltung, Recht und Beteiligungen,
 Bereichsleitung Recht
 Neuenfelder Straße 19
 21109 Hamburg

Hamburg, den 4. November 2021

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen 1456

Öffentliche Ausschreibung

Verfahren: BIS ÖA 20212111845 – Haltverbote

Auftraggeber: Behörde für Inneres und Sport – Polizei -

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Inneres und Sport - Polizei -
 Mexikoring 33, 22297 Hamburg, Deutschland
ausschreibungen@polizei.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)
 Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):
 Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
 Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
 4) Entfällt
 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:
 Haltverbote
 Umsetzung von Haltverboten unter Berücksichtigung der Vorgaben der straßenverkehrsbehördlichen Anordnungen.

Ort der Leistungserbringung: 22297 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Los-Nr. 1: Losname Bezirk Hamburg-Mitte

Beschreibung: Zur Ermittlung des Angebots-Vergleichspreises für Los 1 wird der Angebotspreis für die Einrichtung einer eintägigen Haltverbotszone mit einer jährlichen Einrichtungsanzahl von 160 Vorgängen multipliziert.

Des Weiteren wird der Angebotspreis für das Los 1 für jeden weiteren Tag einer mehrtägigen Haltverbotszone mit einer durchschnittlichen Einrichtungsdauer von 6 weiteren Tagen multipliziert. Das Ergebnis hieraus wird dann mit einer jährlichen Einrichtungsanzahl von 48 Vorgängen multipliziert.

Los-Nr. 2: Losname Bezirk Eimsbüttel

Beschreibung: Zur Ermittlung des Angebots-Vergleichspreises für Los 2 wird der Angebotspreis für die Einrichtung einer eintägigen Haltverbotszone mit einer jährlichen Einrichtungsanzahl von 80 Vorgängen multipliziert.

Des Weiteren wird der Angebotspreis für das Los 2 für jeden weiteren Tag einer mehrtägigen Haltverbotszone mit einer durchschnittlichen Einrichtungsdauer von 6 weiteren Tagen multipliziert. Das Ergebnis hieraus wird dann mit einer jährlichen Einrichtungsanzahl von 24 Vorgängen multipliziert.

Los-Nr. 3: Losname Bezirk Altona

Beschreibung: Zur Ermittlung des Angebots-Vergleichspreises für Los 3 wird der Angebotspreis für die Einrichtung einer eintägigen Haltverbotszone mit einer jährlichen Einrichtungsanzahl von 80 Vorgängen multipliziert.

Des Weiteren wird der Angebotspreis für das Los 3 für jeden weiteren Tag einer mehrtägigen Haltverbotszone mit einer durchschnittlichen Einrichtungsdauer von 6 weiteren Tagen multipliziert. Das Ergebnis hieraus wird dann mit einer jährlichen Einrichtungsanzahl von 24 Vorgängen multipliziert.

Los-Nr. 4: Losname Bezirk Hamburg-Nord

Beschreibung: Zur Ermittlung des Angebots-Vergleichspreises für Los 4 wird der Angebotspreis für die Einrichtung einer eintägigen Haltverbotszone mit einer jährlichen Einrichtungsanzahl von 80 Vorgängen multipliziert.

Des Weiteren wird der Angebotspreis für das Los 4 für jeden weiteren Tag einer mehrtägigen Haltverbotszone mit einer durchschnittlichen Einrichtungsdauer von 6 weiteren Tagen multipliziert. Das Ergebnis hieraus wird dann mit einer jährlichen Einrichtungszahl von 24 Vorgängen multipliziert.

Los-Nr. 5: Losname Bezirk Wandsbek

Beschreibung: Zur Ermittlung des Angebots-Vergleichspreises für Los 5 wird der Angebotspreis für die Einrichtung einer eintägigen Haltverbotszone mit einer jährlichen Einrichtungszahl von 80 Vorgängen multipliziert.

Des Weiteren wird der Angebotspreis für das Los 5 für jeden weiteren Tag einer mehrtägigen Haltverbotszone mit einer durchschnittlichen Einrichtungsdauer von 6 weiteren Tagen multipliziert. Das Ergebnis hieraus wird dann mit einer jährlichen Einrichtungszahl von 24 Vorgängen multipliziert.

Los-Nr. 6: Losname Bezirk Harburg

Beschreibung: Zur Ermittlung des Angebots-Vergleichspreises für Los 6 wird der Angebotspreis für die Einrichtung einer eintägigen Haltverbotszone mit einer jährlichen Einrichtungszahl von 80 Vorgängen multipliziert.

Des Weiteren wird der Angebotspreis für das Los 6 für jeden weiteren Tag einer mehrtägigen Haltverbotszone mit einer durchschnittlichen Einrichtungsdauer von 6 weiteren Tagen multipliziert. Das Ergebnis hieraus wird dann mit einer jährlichen Einrichtungszahl von 24 Vorgängen multipliziert.

Los-Nr. 7: Losname Bezirk Bergedorf

Beschreibung: Zur Ermittlung des Angebots-Vergleichspreises für Los 7 wird der Angebotspreis für die Einrichtung einer eintägigen Haltverbotszone mit einer jährlichen Einrichtungszahl von 80 Vorgängen multipliziert.

Des Weiteren wird der Angebotspreis für das Los 7 für jeden weiteren Tag einer mehrtägigen Haltverbotszone mit einer durchschnittlichen Einrichtungsdauer von 6 weiteren Tagen multipliziert. Das Ergebnis hieraus wird dann mit einer jährlichen Einrichtungszahl von 24 Vorgängen multipliziert.

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Entfällt

- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):

Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=XG1BSokEChU%253d>

elektronisch abrufbar.

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 3. Dezember 2021, 12.00 Uhr, Bindefrist: 3. Januar 2022, 0.00 Uhr

- 11) Entfällt

- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Die Zahlung des Rechnungsbetrages durch die Auftraggeberin erfolgt binnen 30 Tagen nach Erfüllung der Leistung und Eingang der nachprüfbaren Rechnung (sofern das Angebot durch Skontogewährung keine

andere Frist begründet); ggf. erfolgt der Abzug von Rabatten und Skonto.

Die Rechnung ist in einfacher Ausfertigung unter Angabe der Auftragsnummer der Auftraggeberin bei der unten angeführten Rechnungsadresse einzureichen.

Sollte es aufgrund fehlender Angaben auf der Rechnung zu verspäteten Zahlungen kommen, tritt kein Verzug ein.

- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:

– Eigenerklärung zur Eignung und Auftragsdurchführung (EEA)

– Erklärung zur Verschwiegenheit

– Falls zutreffend: Angaben des Unterauftragnehmers

– Falls zutreffend: Erklärung zur Bietergemeinschaft

– Erklärung über die verbindlichen Ausführungszeiten

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Günstigster Angebots-Vergleichspreis je Los, siehe auch Punkt 1.5.2 der Leistungsbeschreibung

Hamburg, den 4. November 2021

Die Behörde für Inneres und Sport - Polizei - 1457

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 189-21 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Ersatzbau Schule, Kamminer Straße 4 in 22147 Hamburg

Bauauftrag: Kunststofffenster

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 466.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Mai 2022; Fertigstellung: ca. Oktober 2022

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

7. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 29. Oktober 2021

Die Finanzbehörde

1458

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 411-21 SW**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Abbruch Pavillons (Geb.01+02) + Garage,
Leuschnerstraße 84 in 21031 Hamburg

Bauftrag: Abbruch

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 114.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Januar 2022;

Fertigstellung: März 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

3. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 1. November 2021

Die Finanzbehörde

1459

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 412-21 CR**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Neubau Stadtteilschule Mitte Altona inkl. Sporthallen und Mensa, Recha-Ellern-Weg 1 in 22765 Hamburg

Bauftrag: Bodenbelag

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 398.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. April 2022;

Fertigstellung: ca. Juli 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

2. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 2. November 2021

Die Finanzbehörde

1460

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 209-21 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Zweifeldsporthalle und Erweiterung 1 Zug,
Fiddigshagen 11 in 21035 Hamburg

Bauftrag: Fliesen und Betonwerkstein

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 81.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Februar 2022; Fertigstellung: ca. Juni 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

30. November 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 3. November 2021

Die Finanzbehörde

1461

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 210-21 CR**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Zweifeldsporthalle und Erweiterung I Zug,
Fiddigshagen 11 in 21035 Hamburg

Bauftrag: Bodenbelag

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 30.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich: ca. Mai 2022

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
30. November 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 3. November 2021

Die Finanzbehörde

1462

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 413-21 PF**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Kreuzbau, Sander Straße 11 in 21029 Hamburg

Bauftrag: Trockenbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 62.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. April 2022; Fertigstellung: ca. Juni 2022

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
1. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 3. November 2021

Die Finanzbehörde

1463

Offenes Verfahren

2021001751 – Beratungsleistungen von Selbstständigen und Kleinunternehmen, insbesondere in Krisensituationen in Hamburg

Auftraggeber: Finanzbehörde Hamburg

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:
Finanzbehörde Hamburg,
Gänsemarkt 36, 20354 Hamburg, Deutschland
+49 40428231386
+49 40427310686
ausschreibungen@fb.hamburg.de
- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:
Beratungsleistungen von Selbstständigen und Kleinunternehmen insbesondere in Krisensituationen in Hamburg
Ein bedeutsames und bewährtes mittelstandspolitisches Instrument zur Stärkung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit von Selbstständigen und Kleinunternehmen und zum Erhalt von Arbeitsplätzen ist in Hamburg ein Angebot, das Selbstständige und Kleinunternehmen insbesondere in Notsituationen schnell, unkompliziert, kompetent und kostenlos berät und daneben auch Hilfestellungen zur Stabilisierung und Nachhaltigkeit der Geschäftstätigkeit bietet.
Um diese Leistung zu erbringen ist es erforderlich, betriebswirtschaftliches, rechtliches und psychologisches Know-How gebündelt in einer Hand vorzuhalten.
Ort der Leistungserbringung: 20354 Hamburg
- 6) Entfällt
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):
Vom 1. Juli 2022 bis 31. Dezember 2023
Darüber hinaus bestehen zwei Optionen zur Verlängerung um jeweils ein Jahr bis insgesamt zum 31. Dezember 2025.
- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):
Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=Wcmdkfl82LY%253d>
elektronisch abrufbar.
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 2. Dezember 2021, 10.00 Uhr, Bindefrist: 30. Juni 2022
- 11) Entfällt
- 12) Entfällt
- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:
Der Vordruck „Eignung“ in den Vergabeunterlagen enthält bestimmte Eigenerklärungen als vorläufige Eignungsnachweise, die von den Bietern auf Verlangen

durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen sind. Der Vordruck ist zusammen mit dem Teilnahmeantrag oder Angebot vorzulegen.

Zusätzlich sind folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:

Es wird ausdrücklich auf die zu diesem Verfahren veröffentlichte Bekanntmachung im EU-Amtsblatt und die dort aufgeführten Eignungskriterien und –nachweise verwiesen.

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:
Freie Verhältnismahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 40 / 60

Hamburg, den 3. November 2021

Die Finanzbehörde

1464

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 424-21 AS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Sporthalle, Gropiusring 43 in 22309 Hamburg

Bauftrag: Fassadenbegrünung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 30.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. August 2022;

Fertigstellung: ca. September 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

30. November 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 5. November 2021

Die Finanzbehörde

1465

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 425-21 SW**
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Sanierung Sporthalle, Gropiusring 43 in 22309 Hamburg
 Bauauftrag: Metallbau
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 156.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn: ca. März 2022;
 Fertigstellung: ca. August 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
 30. November 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 5. November 2021

Die Finanzbehörde 1466

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 422-21 AS**
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Abbruch und Erneuerung einer außenliegenden Not-
 treppe, Mümmelmansberg 75 in 22115 Hamburg
 Bauauftrag: Rohbau
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 128.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn: ca. Januar 2022; Fertigstellung: ca. April 2022
 Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
 30. November 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 9. November 2021

Die Finanzbehörde 1467

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 417-21 SB**
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Abbruch und Erneuerung einer außenliegenden
 Nottreppe, Mümmelmansberg 75 in 22115 Hamburg
 Bauauftrag: Metallbau
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 35.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;
 Fertigstellung: ca. März 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
 1. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 10. November 2021

Die Finanzbehörde

1468

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 423-21 IE**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Außenanlagen und Siele, Kielkoppelstraße 16d in 22149 Hamburg

Bauftrag: Fernwärme

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 124.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Dezember 2021;

Fertigstellung: ca. Januar 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

1. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden

die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 10. November 2021

Die Finanzbehörde

1469

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 407-21 SW**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Klassenkreuz Geb. Nr. 3,

Bandwirkerstraße 58 in 22175 Hamburg

Bauftrag: Starkstrom und Schwachstrom

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 63.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. Juni 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

30. November 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle: SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 11. November 2021

Die Finanzbehörde

1470

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 408-21 AS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Klassenkreuz Geb. Nr. 3, Bandwirkerstraße 58 in 22175 Hamburg

Bauftrag: Heizung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 68.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. Juni 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

1. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 11. November 2021

Die Finanzbehörde

1471

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 409-21 SW**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Klassenkreuz Geb. Nr. 3, Bandwikerstraße 58 in 22175 Hamburg

Bauftrag: Sanitär

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 79.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;

Fertigstellung: ca. Juli 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

1. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 19. November 2021

Die Finanzbehörde

1472

Öffentliche Ausschreibung

- a) Freie und Hansestadt Hamburg, Bezirksamt Wandsbek
Management des öffentlichen Raumes
Postfach 702141, 22021 Hamburg
E-Mail für Abforderungen:
submission-vob@altona.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil A (VOB/A)
Vergabenummer: A/D4G2 – 8/ 2021
- c) Es werden nur schriftliche Angebote (in Papierform) akzeptiert.
- d) Ausführung von Bauleistungen
- e) Gustav-Seitz-Weg, Steilshoop, 22309 Hamburg
- f) Straßenbauarbeiten
Vollausbau der Fahrbahn: ca. 2800 m²
Vollausbau der Nebenflächen: ca. 2000 m²
Erneuerung von Straßenabläufen: ca. 23 Stück
Schacht aus Betonfertigteilen: 6 Stück
Regenwasserrückhaltung aus Rigolenfüllkörpern: 1 Stück
- g) Entfällt
- h) nein
- i) Beginn der Ausführung: 7. März 2022
Fertigstellung oder Dauer der Ausführung: 4. Quartal 2022
- j) Nicht zugelassen
- k) Bezirksamt Altona, Submission, Erdgeschoss, Zimmer 2, Jessenstraße 1–3, 22767 Hamburg
Verkauf: 18. November 2021 – 1. Dezember 2021
E-Fax: 040/4 27 90 - 26 99
E-Mail: submission-vob@altona.hamburg.de
Kosten für die Übersendung von Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 40,- Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Kasse.Hamburg – Bezirksamt Altona
IBAN: DE54 2000 0000 0020 0015 82
BIC: MARKDEF1200

Geldinstitut: Bundesbank
Verwendungszweck: 238400 0005801
A/D4 G2 – 8 /2021 (unbedingt angeben)

Die Vergabeunterlagen können nur versandt werden, wenn

- der Verwendungszweck auf dem Überweisungsträger angegeben ist,
- gleichzeitig mit der Überweisung eine Anforderung von Unterlagen per Brief oder E-Mail

(unter Angabe der vollständigen Firmenadresse) bei der unter lit. k) genannten Stelle erfolgt ist, und das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- l) Entfällt
- m) Die Angebote können bis zum 15. Dezember 2021 um 11.00 eingereicht werden.
- n) Anschrift, an die die Angebote zu richten (und/oder ggf. elektronisch zu übermitteln) sind:
Freie und Hansestadt Hamburg,
Bezirksamt Altona, Submissionsstelle, Erdgeschoss,
Zimmer 2, Jessenstraße 1–3, 22767 Hamburg
- o) Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- p) Ablauf der Angebotsfrist am 15. Dezember 2021 um 11.00 Uhr.
Öffnungstermin an der Anschrift der lit. o) am 15. Dezember 2021 um 11.00 Uhr.
Bei der Öffnung der Angebote dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.
- q) Geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen.
- r) Zahlungsbedingungen siehe Vergabeunterlagen.
- s) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss sein eine gesamtschuldnerisch haf-

tende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

- t) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen.

Die einzelnen Eignungsnachweise sind dem Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Der Vordruck „Eignung“ mit allen geforderten Erklärungen und Nachweisen ist zusammen mit dem Angebot unterschrieben vorzulegen.

- u) Die Zuschlagskriterien sind den Vergabeunterlagen (Formblatt bzw. im eVergabesystem „eVa“) zu entnehmen.
- v) Die Bindefrist endet am 13.01.2022 um 24.00 Uhr.
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Bezirksamt Wandsbek
Der Dezernent für Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Schloßgarten 9, 22041 Hamburg,
Telefax: 040/42790-5567

Hamburg, den 12. November 2021

Das Bezirksamt Altona

1473

Gerichtliche Mitteilungen

Terminsbestimmung:

802 K 3/21. Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am Mittwoch, 15. Juni 2022, 9.30 Uhr, Sitzungssaal E.005, Amtsgericht Hamburg-Barmbek, Spohrstraße 6, 22083 Hamburg, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Wellingsbüttel. Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum. Lfd. Nr. 1: ME-Anteil 2.105/10.000, Sondereigentums-Art Wohnung mit Kellerräumen, SE-Nummer 1, Sondernutzungsrecht Gartenfläche (Nummer SN 1), Blatt 6004 BV 1. Lfd. Nr. 2: ME-Anteil 95/10.000, Sondereigentums-Art KFZ-Stellplatz. SE-Nummer 1, Blatt 6009 BV 1 an Grundstück Gemarkung Wellingsbüttel, Flurstück 2764, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Anschrift Farmsener Weg 2, 834 m².

Objektbeschreibung/Lage laut Angabe des Sachverständigen: Lfd. Nr. 1 (Wohnung): Eigentumswohnung im

Erd- und Kellergeschoss eines zweigeschossigen Mehrfamilienwohnhauses (5 Einheiten) mit Staffelgeschoss, Wohnfläche etwa 129 m², Baujahr etwa 1995, überwiegend mittlerer bis gehobener Ausstattungsstandard. Gemäß Teilungserklärung ist dem Wohnungseigentum ein Sondernutzungsrecht an einer Gartenfläche zugeordnet. Der Kellerbereich ist über eine Treppe vom Erdgeschossbereich zugänglich. Es erfolgte keine Innenbesichtigung. Die Wohnung wird eigengenutzt, der Kellerbereich soll untervermietet sein. Lfd. Nr. 2 (Stellplatz): Es handelt sich um einen eigentümergenutzten Kfz-Stellplatz in der Tiefgarage des Hauses.

Verkehrswert zu 1: 600.000,- Euro

Verkehrswert zu 2: 33.000,- Euro

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. März 2021 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem

Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 19. November 2021

**Das Amtsgericht
Hamburg-Barmbek**

Abteilung 802

1474

Sonstige Mitteilungen

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 065-21 AS**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung/Umbau am Soldatenfriedhof,
Schwarzenbergstraße 50 in 21073 Hamburg
Bauauftrag: Metalltüren
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 179.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. März 2022;
Fertigstellung: ca. Mai 2022
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
3. Dezember 2021 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 5. November 2021

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 1475

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 069-21 PF**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
MIN-Forum und Informatik, Sedanstraße 16-18
in 20146 Hamburg
Bauauftrag: Heizung
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 2.700.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung,
Fertigstellung: 58 Wochen nach Auftragserteilung
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
3. Dezember 2021 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 5. November 2021

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 1476

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB ÖA 064-21 JS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Schulsanierung Altbau Rotenhäuser Damm,
Rotenhäuser Damm 45 in 21107 Hamburg

Bauauftrag: Trockenbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 126.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: Januar 2022; Fertigstellung: ca. Ende April 2022

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
10. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de
Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:

<http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter:

[http://www.gmh-hamburg.de/ausschreibungen/bauaus-
schreibungen.html](http://www.gmh-hamburg.de/ausschreibungen/bauaus-
schreibungen.html)

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 15. November 2021

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 1477

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB ÖA 066-21 LG**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Fassadensanierung, Martin-Luther-King-Platz 3
in 20147 Hamburg
Bauftrag: Betonsanierung und Fassadensicherung
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 141.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. Januar 2022, Fertigstellung: ca. April 2022
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
10. Dezember 2021 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de
Telefax: 040/42731-0143

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter:
[http://www.gmh-hamburg.de/ausschreibungen/bauaus-
schreibungen.html](http://www.gmh-hamburg.de/ausschreibungen/bauaus-
schreibungen.html)

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten
Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 15. November 2021

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 1478

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB ÖA 063-21 SW**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Schulsanierung Altbau Rotenhäuser Damm,
Rotenhäuser Damm 45 in 21107 Hamburg
Bauftrag: Dachdecker und Zimmerer
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 22.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: März 2022; Fertigstellung: ca. März 2022
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
3. Dezember 2021 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe

einkauf@gmh.hamburg.de
Telefax: 040/42731-0143

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter:
[http://www.gmh-hamburg.de/ausschreibungen/bauaus-
schreibungen.html](http://www.gmh-hamburg.de/ausschreibungen/bauaus-
schreibungen.html)

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten
Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 12. November 2021

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 1479

**Hochbaulicher Realisierungswettbewerb
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem
Verhandlungsverfahren**

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VgV PW 031-21 BK**

Verfahrensart: Hochbaulicher Realisierungswettbewerb
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Ver-
handlungsverfahren gem. VgV

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau Langformschule InselCampus Wilhelmsburg –
Objektplanung gem. §§ 33 HOAI

Schlusstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge:
7. Dezember 2021 um 14.00 Uhr

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de
Telefax: 040/42731-0143

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<http://www.hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

**TEILNAHMEANTRÄGE UND ANGEBOTE KÖNNEN
AUSSCHLIESSLICH ELEKTRONISCH ABGEBEN
WERDEN.**

Hamburg, den 9. November 2021

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 1480

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB ÖA 065-21 IE**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Fassadensanierung, Martin-Luther-King-Platz 3
in 20147 Hamburg

2008

Freitag, den 19. November 2021

Amtl. Anz. Nr. 91

Bauftrag: Gerüstbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 59.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Januar 2022,

Fertigstellung: ca. September 2022

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

10. Dezember 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Einkauf/Vergabe

einkauf@gmh.hamburg.de

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:

<http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter:

[http://www.gmh-hamburg.de/ausschreibungen/bauaus-
schreibungen.html](http://www.gmh-hamburg.de/ausschreibungen/bauaus-
schreibungen.html)

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 10. November 2021

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 1481